**Transkription: „Ku’damm 56“**

Was sollen wir lernen im 2. Studienjahr? Zitieren!

→ Zweck der Transkription: Zitieren für die Klausur (nicht nur aus der Einnerung)

 → Analyse des Werks „Ku’damm 56“

Was ist „Ku’damm 56“?

„Ku’damm 56“ ist nicht dokumentarisch, sondern fiktional.

ABER: Der Film ist historisch („historical fiction“). Was bedeutet das?

Die Handlung im Vordergrund ist fiktional; die Figuren und ihre Geschichte auch.

Aber der Hintergrund der Handlung ist versucht die historische Wirklichkeit wiederzugeben.

 Beispiel: Monika Schöllack (wie alt? Belege im Film suchen!)

 Was ist Monikas Vorgeschichte? (Geschichte vor Beginn des Films)

 Sie ist noch Schülerin und besuchte eine Hauswirtschaftsschule (für Mädchen).

 Was lernte man dort? [historisch authentischer Hintergrund]

 Einen Haushalt zu führen: kochen, putzen, waschen, sich um die Kinder und um den Ehemann kümmern.

 Monika ist musste die Schule verlassen – warum?

 Sie ist nackt im Regen getanzt. [fiktionale Vorgeschichte]

Weitere Beispiele für den historischen Hintergrund

* historisch-politische Situation:
	+ Berlin war geteilt in West und Ost.
	+ Deutschland war auch geteilt in zwei Staaten: BRD (‘Westdeutschland’) und DDR (‘Ostdeutschland’).
	+ Die ganze Welt war geteilt in Westblock und Ostblock (der ‘Kalte Krieg’).
* Kleidung: historische Kostüme (sog. ‘Kostümfilm’)
* Technik:
	+ was gab es noch/schon? analoge Fotokameras, Schwarzweißfernsehen, Radio, Grammophon und Schallplatten, Jukebox
	+ was gab es noch nicht? kein Internet, keine Handys, keine Personalcomputer; keine E-Gitarre?
* historische Personen werden erwähnt oder sogar gezeigt (auf Fotos),

 z.B. Elvis Presley, James Dean – aber sie treten nicht auf

* historische Gesetze (§): Was war im Jahr 1956 in West-Berlin erlaubt?
	+ Raucher-Abteil in der U-Bahn
	+ Was war verboten?

Weitere Figuren: Gibt es noch andere wichtige Figuren?

* Freddy – warum ist er wichtig? Er tritt öfter auf.

 → Hauptfigur oder Nebenfigur?

Erzählung: Helgas Hochzeit

* Warum ist Helgas Hochzeit für die Erzählung (narrativ) wichtig?

Wer hat ist Autor des Films „Ku’damm 56“?

 Autorin des Drehbuchs: Annette Hess (Ort und Zeit?)

 Regisseur des Films: Sven Bohse (Ort und Zeit?)

Wir können nicht das Original-Drehbuch von Annette Hess zitieren, sondern nur das fertige Werk. Wir wissen auch nicht, wie viele Personen Einfluss auf das Werk (also: die finale Version des Films) hatten.

→ Transkription eines fiktionalen Films (Zitate: direkte Rede von Figuren)

Tabellarische Transkription: gute Idee!

Aber: sehr viel Text in manchen Spalten, wenig Text in anderen Spalten ist unökonomisch.

Vorschlag:

* jede Szene wird transkribiert (Szenendauer: mm:ss–mm:ss)
* keine Spalten für Ort und Zeit (weil Ort und Zeit einer Szene nicht wechseln)
* Figuren, die auftreten: trennen in wichtige und unwichtige Figuren
* direkte Rede: komplett, Wort für Wort!
* Emotionen: wichtig für die Analyse der Figuren
* Musik?

Hausaufgabe: Transkription von Teil 1 (ungefähr 90 Minuten)

Arbeitsteilung? 15 Personen → 90 min : 15 Studis = etwa 6 min/Studi

 bessere Aufteilung: in 52 Szenen, also 3–4 Szenen pro StudentIn

Grammatische Ergänzung zur Perspektive: Was bedeutet *heraus*?

-*aus*: Richtung nach draußen

*her*-: Perspektive zu der Person, die spricht

*hin*-: Perspektive von der Person, die spricht, fort

Beispiel: Die Kamera innerhalb der U-Bahn zeigt:

 Monika will aus der U-Bahn springen.

 → Sie will hinausspringen.

Ähnliche Wortpaare: *herein/hinein*, *herunter/hinunter*, *herauf/hinauf*, …